

# Herzlichen Dank

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **8 (1952)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-420239>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

---

Hornung 1952 36. Jahrgang der „Mitteilungen“ 8. Jahrg. Nr. 2

---

## Herzlichen Dank

allen Mitgliedern und Bestellern, die den Jahresbeitrag pünktlich und vollständig einbezahlt, und nochmals herzlichen Dank denen, die einen kleinern oder größern Zustupf mitgegeben haben. Einige scheinen übersehen zu haben, daß der Jahresbeitrag auf 8 Fr. erhöht worden ist (aus Versehen war auf dem Umschlag der alte Preis stehen geblieben). Alle Säumigen bitten wir dringend, das Versäumte möglichst bald nachzuholen; sie ersparen damit dem Rechnungsführer unnütze Mehrarbeit und Ärger und sich selbst die Mehrkosten für die Nachnahme.

**Mitteilung.** Unsere Jahresversammlung findet Sonntag, den 30. März, in Zürich statt. Die Tagesordnung folgt im nächsten Heft.

Der Ausschuß

## Appell an den Weltpostverein

„Der PTT- und Zollbeamte“ meldet in Nr. 35/1951:

Der vom 8. bis 11. August 1951 in Stockholm abgehaltene Kongreß der Internationale des Personals der Post-, Telegraphen- und Telephon-Betriebe macht die Öffentlichkeit darauf aufmerksam, daß der Pariser Kongreß des Weltpostvereins im Jahre 1947 das Deutsche als Publikations-sprache gestrichen hat. Dieser Beschluß war eine gefühlsmäßig betonte Folge des Zweiten Weltkrieges und mußte von jedem sachlich denkenden Menschen bedauert werden. Es ist ein Unsinn, in einer dem Postverkehr dienenden weltumspannenden Organisation eine Sprache zum Sündenbock stempeln zu wollen.